

Allgemeine Fakten der Weimarer Republik

- Abschnitt der Zeit in Deutschland von 1918 bis 1933
- bestand erstmalig parlamentarische Demokratie in Deutschland
- entstand im Zuge der Novemberrevolution
- 19. Januar 1919 Wahl zur deutschen Nationalversammlung abgehalten
- wählte Friedrich Ebert zu Reichspräsident
- trat am 14. August 1919 in Kraft
- Staatsoberhaupt: für Amtszeit von 7 Jahren von Volk gewählter Reichspräsident
- von 1919 bis 1923 Hyperinflation durch 1. WK
- 1924 bis 1929 wirtschaftliche Erholung
- ab Ende 1929 Weltwirtschaftskrise und darauf Untergang

Versailler Vertrag

- Verantwortung für 1. Weltkrieg wurde Deutschland gegeben
- Verpflichtung zu: - Gebietsabtretung
- Reparationszahlungen an Siegermächte
- Deutschland unterschrieb **unter Protest** (28. Juni 1919)
- Vertrag trat 10. Januar 1920 in Kraft
- weitere Bündnispartner: - England, Frankreich, USA, uvm.
- Ziele der Siegermächte: - Sicherheit für Land
- Wiederaufbau Länder

Vertrag von Rapallo:

- völkerrechtlicher Vertrag zwischen Deutschen und Sowjetunion (weißt was gemeint ist)
- 16. April 1922 in Rapallo (Italien)
- Fand am Rande der Finanz- und Wirtschaft Konferenz in Genua statt
- Unterzeichner: Außenminister Walther Rathenau(deutscher Seite) und Amtskollege George Tschitscherin (russische Seite)

Politische Morde:

- Außenminister Walter Rathenau (1867 - 1922)
- Finanzminister Matthias Erzberger (1875 - 1919)
- provisorischer Minister Präsident Kurt Eisner (1867 - 1945)
- Führer der rheinpfälzischen Separatisten Franz Josef Heinz (1884 - 1924)

Mord Matthias Erzberger: (20. September 1875 bis 16. August 1921)

- Publizist u. Politiker im deutschen Kaiserreich u. in den ersten drei Jahren der W.R.
- der deutschen Regierung u. Leiter des Waffenstillstandabkommen unterzeichnet er 1918 Waffenstillstandabkommen von Compiègne (beendet 1. WK formell)
- Danach Reichs Finanzminister1921 von rechtsterroristischen Attentätern der Organisation Consul ermordet in Bad Griesbach(Schwarzwald)

Mord Walther Rathenau:

- 29. September 1867 in Berlin geboren
- 24. Juni 1922 in Berlin gestorben
- Industrieller Schriftsteller u. liberaler Politiker (DDP)

-wurde als Reichsaußenminister Opfer eines politisch motivierter Attentats der Organisation Consul

Rechte und linke Putsche gegen die Weimarer Republik

- **Kapp – Putsch:** - Versailler Vertrag verpflichtet Reichsregierung deutsches Heer von 400.000 auf 100.000 Mann zu reduzieren
- 20.000 Offiziere mussten Dienst quittieren
- General Von Lüttwitz und Wolfgang Kapp – gemeinsamer Versuch Regierung zu stürzen
- Von Lüttwitz besetzte am 13. März 1920 Regierungsviertel
- ließ Kapp zu Reichskanzler aufrufen
- Reichspräsident und Reichsregierung mussten aus Berlin fliehen
- nach 5 Tagen gescheitert
- **Kommunisten in Sachsen:** - Deutscher Oktober
- nach Vorbild der russischen Oktoberrevolution wollten Kommunisten Macht an sich reißen
- Fernziel war Sieg der Kommunistischen Weltrevolution
- Oktober 1923 trat KPD in sächsische Regierung ein
- gelang nicht Befehl über Polizei zu erhalten
- kurz darauf trat KPD auch in Thüringer Regierung ein
- 13. Oktober 1923 ließ Alfred Müller proletarische Hundertschaften verbieten
- 16. Oktober wurde sächsische Polizei der Reichswehr unterstellt – Regierung wichtigste Macht entzogen und weitgehend entmachtet
- 21. Oktober Kommunisten stießen mit Vorstoß nicht auf Zustimmung – Plan wurde fallen gelassen

Das Krisenjahr 1923

- Wird als Krisenjahr der Weimarer Republik bezeichnet
- Viele Krisen im Land u.a.: der Ruhrkampf oder auch die Inflation

Die Besetzung des Ruhrgebietes und der passive Widerstand

- Ruhrgebiet wurde von den Franzosen als Pfand für nicht geleistete Reparationen besetzt
- Daraufhin: Ausrufung des passiven Widerstandes gegen die Franzosen
- Auch Sabotage Akte von Freikorps und Kommunisten
- Bis zum Ende des Ruhrkampfes:

->150000 Strafen

->137 Tote

- Regierung Wilhelm Cuno tritt im August 1923 wegen der Ruhrkrise zurück

Die Inflation

- Inflation= enormer Wertverfall einer Währung

-Trauma der Deutschen in den 1920er Jahren -

Gründe: - Staat ist fast pleite

- bezahlt Gehälter der Arbeiter im Ruhrgebiet -

Urvertrauen in den Staat wurde ein schwerer Schlag versetzt -> Alles Ersparte war vernichtet

Der Hitlerputsch

-Angeführt von: Adolf Hitler, General Erich Ludendorff, Ernst Röhm

-Forderung eines Marsch auf Berlin um die Regierung unter ihre Kontrolle zu bekommen

-Putsch wurde am 9. November nach einem Tag niedergeschlagen

-> Zur NS-Zeit zur Heldentat verklärt

-Durch geringe Strafen für Putschisten wurde der spätere Aufstieg Hitlers möglich

-Hitler schrieb im Gefängnis sein Buch „Mein Kampf“

Die Regierung Stresemann

-13. August 1923 – 23. November 1923

-Er beendet die Krisen im Land

-Beendet den Ruhrkampf

-> Dadurch Einführung der Rentenmark möglich

-1 Billion Papiermark = 1 Rentenmark

-Schlägt den Hitler-Putsch nieder

-Stellt dem Parlament am 23. November die Vertrauensfrage

-> wird abgewählt

-Bis zu seinem Tod 1929 bleibt Stresemann Außenminister unter verschiedenen Regierungen

Dawes Plan

– benannt nach US- Vizepräsidenten Charles G. Dawes

– regelte die Reparationszahlungen Deutschlands an die Siegermächte des Ersten Weltkrieges

– 16. August 1924 von Siegermächten des 1. Weltkriegs und Deutschland unterzeichnet

– 1. September 1924 in Kraft getreten

– ermöglichte Stabilisierung der Weimarer Republik durch Anpassung der jährlichen Reparationszahlungen an die Wirtschaftskraft

Vertrag von Locarno

– sieben Völkerrechtliche Vereinbarung

– vom 5. Oktober bis 16. Oktober 1925 in Locarno (Schweiz) verhandelt

– am 1. Dezember 1925 in London unterschrieben

– am 10. September 1926 mit Aufnahme von Deutschland in Völkerbund in Kraft getreten

– Deutschland musste Angriff von Frankreich nur fürchten wenn es bei Konflikt mit Polen selbst Angreifer war

– westliche Alliierten stellten Überwachung der Abrüstung der Deutschen langsam ein

– Deutschland wurde ermöglicht zu späteren Zeitpunkt eine große Armee wieder aufzubauen

– Sowjetunion fürchtete Festlegung Deutschlands auf antisowjetischen Block

- versuchte Deutschland von Abschluss des Westpaktes und Eintritt des Völkerbundes abzuhalten
- drohte mit Anerkennung der polnischen Grenzen und Nichtangriffspakt mit Polen
- versuchte mit Frankreich und Deutschland zu einer Verständigung zu kommen
- April 1926 wurde deutsch-russischer Freundschafts- und Neutralitätsvertrag unterzeichnet
- besagte dass wenn eines der Länder angegriffen würde, das andere neutral bleiben würde und dass keines der beiden Länder sich an einem wirtschaftlichen oder finanziellen Boykott gegen das andere beteiligen würde
- deutscher Vorteil: on der Sowjetunion bei den Westmächten nicht überspielt werden zu können
- Adolf Hitler + Nationalsozialisten wollten Vertrag von Versailles mit allen nötigen Mitteln revidieren
- Deutschland meinte Frankreich hätte mit Beschließung des Beistandspaktes mit Sowjetunion
- > Vertrag gebrochen
- Hitler ließ Wehrmacht am 7. März 1936 ins entmilitarisierte Rheinland einmarschieren
- Deutschland kündigte Vertrag auf
- kam zu keiner militärischen Maßnahme von Frankreich

Berliner Vertrag:

- 24. April 1926 zwischen Weimarer Republik und der UdSSR Freundschaftsvertrag
- soll der UdSSR zeigen dass das Deutsche Reich mit den Werten u. dessen Verbündeter mit der UdSSR zusammenarbeiten wollten
- Fortsetzung = Vertrag von Rapallo
- Beteiligte: UdSSR (Sowjetunion) u. das Deutsche Reich
- Inhalt: Neutralität im Falle eines Krieges der Sowjetunion gegenüber dem Drittstaat
- Eingreifen Frankreich schwieriger

Aufstieg der NSDAP

- bei Reichstagswahl 1928 nur 2,6% Stimmenanteil
- 1930 plötzlich 18,3%
- Juli 1932 stärkste Partei mit 37,3%
- Ursache für den Aufstieg war die Weltwirtschaftskrise von 1929
- 5,6 Millionen Arbeitslose ! → Partei versprach sehr überzeugend viel Arbeit
- 1933 wurde Hitler sogar zum Reichskanzler durch Hindenburg ernannt

Doch was war die NSDAP eigentlich?

- NSDAP bedeutet Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei
- 1919 von Anton Drexler in München gegründet
- Antisemitismus war ihr Hauptmerkmal
- 1921 war Adolf Hitler Vorsitzender

Was für Interessen hat die NSDAP verfolgt?

- Nationalsozialismus → Weltanschauung = antidemokratisch, antisemitisch, antikommunistisch, nationalistisch
- hielten Deutsche Rasse für überlegen
- forderten Großdeutsches Reich , Aufhebung des Versailler Vertrags, Aufbau eines autoritären Staates und Ablehnung der Deutschen Staatsbürgerschaft für Juden
- einheitliches Symbol= Hakenkreuz (hielten es für ein altgermanisches Zeichen und Symbol der Überlegenheit der "arischen" Rasse)

Parteiverbot und Neugründung:

- NSDAP 1923 wegen Hitlerputsch verboten → Hitler in Haft
- allerdings schon wieder nach 9 Monaten 1924 entlassen → erreichte 1925 Aufhebung des Parteiverbots

- unter Hitlers Führung dann neu gegründet

Ziele:

- NSDAP wollte Schein von Legalität waren
- Verfassung des Parlaments sollte außer Kraft gesetzt werden
- **Deutschland sollte nur noch vom Führer regiert werden !**

Weltwirtschaftskrise

- Wirtschaftsboom in USA → endete mit New Yorker Börsencrash 1929 → als Black Friday bezeichnet

- Rückgang der Industrieproduktion auf dem Höhepunkt der Krise

Land - Rückgang

Vereinigte Staaten - 46,8 %

Polen - 46,6 %

Kanada - 42,4 %

Deutsches Reich - 41,8 %

Tschechoslowakei - 40,4 %

Niederlande - 37,4 %

Italien - 33,0 %

Frankreich - 31,3 %

Belgien - 30,6 %

Argentinien - 17,0 %

Dänemark - 16,5 %

Großbritannien - 16,2 %

Schweden - 10,3 %

Japan - 8,5 %

Brasilien - 7,0 %

- starker Rückgang der Industrieproduktion, des Welthandels, massenhafte Arbeitslosigkeit,

- gutes Ereignis für NSDAP, welche Arbeit versprach und somit Millionen Anhänger bekam

- Ursache: 1. Weltkrieg → Folgeprobleme der internationalen Finanzbeziehungen

Der Young-Plan

- Endgültige Lösung der Frage der Kriegsentschädigung

- Deutsches Reich soll bis 1927 Reparationen in kleineren Summen zahlen

- Dadurch sollte die Weimarer Republik wirtschaftlich geschont werden

- Benannt nach: Vorsitzender der Expertenteams

- Wurde mit der Konferenz von Lausanne 1932 aufgehoben

Die Präsidialkabinette

- Präsidialkabinett: letzten 4 Regierungen der Weimarer Republik (Brüning, von Papen,

Schleicher, Hitler)

- Minderheitsregierungen die vom Reichspräsidenten durch Notverordnungen gestützt wurden
 - > Der Reichspräsident kann mit Notverordnungen die Gesetzgebungstätigkeit des Parlaments umgehen
- Probleme der letzten 3 Regierungen vor Hitler:
 - > ständige Neuwahlen durch die Nationalsozialisten
 - > durch häufige Auflösungen des Parlamentes wurde jede Reform des Staates unmöglich

Ernennung Hitlers zum Reichskanzler

- Am 25.2.1932 erhielt Hitler Deutsche Staatsbürgerschaft durch den Freistaat Braunschweig
- Datum: 30.1.1933
- Ablösung der Regierung Schleicher

Das Ermächtigungsgesetz

- 1933 → war entscheidendes Instrument um nationalsozialistische Diktatur in Deutschland zur Zeit des Nationalsozialismus zu ermöglichen
- mit diesem Gesetz erlangte Regierung unter Hitler Ermächtigung ohne Zustimmung von Reichstag und Reichsrat , sowie ohne Gegenzeichnung des Reichspräsidenten Gesetze zu erlassen
- neue Gesetze nicht mehr verfassungskonform , Exekutive bekommt Legislative Gewalt
- Reichstagsbrand war Ursache für Zulassung → Gültigkeit= 4 Jahre bis 1937



**Deutschland wird eine
faschistische Diktatur**